

Bronchoprovokationstest

Basiskurs

Daten: **8. Dezember 2026**

max. 12 Teilnehmende

Ort: **Kantonspital St. Gallen**

Anmeldung bis: 8. November 2026

Kosten: CHF 370.— für alle Teilnehmende

Lernziele

Die Absolvierenden kennen die Funktionsweise der Apparatur zur Bronchoprovokation und den Stellenwert der Untersuchung. Sie können die Geräte gemäss ärztlicher Verordnung betreiben und Messungen selbstständig durchführen. Indikationen und Kontraindikationen sind bekannt. Sie kennen die Grundlagen der Interpretation und sind fähig, Fehler zu erkennen.

Inhalte

Theorie

- Die Bedeutung der Bronchoprovokation in der Lungenfunktionsprüfung
- Technik und Funktionsprinzip der Anlagen
- Messvorgang, Eichung, Qualitätskontrollen, Hygiene und präventiver Unterhalt

Praxis

- Übungen am Gerät mit Probanden (Eichung, praktische Durchführung von Messungen, Qualitätskontrollen der Messungen, Fehlermeldungen)
- Durchführung von Messungen mit Patienten (Beurteilung und Qualitätskontrolle der Messungen)
- Falldemonstrationen, Interpretation und Beurteilung

Voraussetzungen

Die Teilnehmenden kennen die Basisuntersuchungen der Lungenfunktionsdiagnostik und können diese selbstständig durchführen. Weiter besitzen sie praktische Kenntnisse der Bronchoprovokation. Voraussetzung zur Kursteilnahme ist eine Mitarbeit in einer pneumologischen Praxis oder einer pneumologischen Spitalabteilung von mindestens sechs Monaten.

Referierende

Dr. med. S. Pohle
Friedrich Uhl

Organisation

Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie SGP und Lungenliga Schweiz LLS

Anmeldung

Lungenliga Schweiz
Weiterbildungen
weiterbildung@lung.ch
Tel. +41 (0)31 378 20 50